EP-W-01-540-3

A – Was Wohlstand schützt



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Rasmus Andresen (KV Flensburg)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 539 bis 544:

wurde durch überzogene Profite verursacht und ist nicht durch gestiegene Produktionskosten gerechtfertigt. Wir fordern, das Instrument der Übergewinnsteuer auch für andere Bereiche fest zu verankern, um in ökonomischen Sondersituationen die öffentlichen Haushalte zu entlasten. Schlupflöcher wie das Kleinrechnen von Gewinnen über mehrere Geschäftsjahre oder die Gewinnverlagerung ins Ausland müssen geschlossen werden. Unternehmen, die in erneuerbare Energien reinvestieren, sollten eine Gutschrift erhalten.

Überzogene Profite, wie auch Zufallsgewinne haben massive, negative Auswirkungen auf Marktgleichgewichte, die Stabilität des Wirtschaftssystems insgesamt und die gesellschaftliche Ungleichheit. Deswegen fordern wir, übermäßige Gewinne mit einer progressiv geltenden Übergewinnsteuer zu belegen. Ähnlich wie Einkommen sollen Zufallsgewinne je nach Höhe progressiv besteuert werden. Mit den Erlösen wollen wir die öffentlichen Haushalte entlasten, die sozial-ökologische Transformation mitfinanzieren und sozialen Ausgleich schaffen.

Schlupflöcher wie das Kleinrechnen von Gewinnen über mehrere Geschäftsjahre oder die Gewinnverlagerung ins Ausland müssen geschlossen werden. Unternehmen, die in erneuerbare Energien reinvestieren, sollten eine Gutschrift erhalten.

weitere Antragsteller*innen

Jan Ovelgönne (KV Hochsauerland); Anne Kathrin Herbermann (KV Münster); Nicole Rudner (KV Berlin-Kreisfrei); Maximilian Fries (KV Düsseldorf); Felix Lütke (KV Duisburg); Isabell Christin Welle (KV Jena); Jörg Rostek (KV Münster); Jakob Florian Kraasch-Tarnowsky (KV Bonn); Maik Babenhauserheide (KV Herford); Alexandra Geese (KV Bonn); Albert Wenzel (KV Münster); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Dennis Nawrot (KV Gelsenkirchen); Denise Frings (KV Wuppertal); Anja Boenke (KV Leverkusen); Philipp Noack (KV Aachen); Cim Kartal (KV Bielefeld); Luis Hotten (KV Dortmund); Alexander Czempas (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 100 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.